

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: AW: BV Falkenbachviadukt in Kornelimünster - Einleitung von Regenwasser in vorh. Kanal DN 600

Datum: Wed, 19 Aug 2020 05:46:52 +0000

Von: Mindermann Uta <Uta.Mindermann@Regionetz.de>

An: 'Jutta Rodeheger' <rodeheger@cping.de>

Guten Morgen Frau Rodeheger,

wie besprochen, habe ich die gesamte Fläche des Falkenbachviadukts in mein hydraulisches Modell des städtischen Kanalnetzes eingepflegt. Ein Anschluss ohne Rückhaltung wäre aus hydraulischer Sicht möglich!

Ich hoffe, Sie kommen mit meiner Aussage jetzt erstmal in Ihren Planungen weiter.

Sobald Sie wissen, welche Flächen dann endgültig angeschlossen werden sollen, wäre es der richtige Weg, wenn Sie nochmal unser Formblatt zum Entwässerungsgesuch ausgefüllt bei uns einreichen könnten. Dieses Formblatt finden Sie auf unserer Homepage oder ich kann es Ihnen auch zusenden.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Dipl.Ing. Uta Mindermann

Gruppe Asset Management – Abwasser

Regionetz GmbH

Dienstsitz: Zum Hagelkreuz 16

52249 Eschweiler

Tel. 0241 41368-6113

uta.mindermann@regionetz.de

www.regionetz.de

Von: Jutta Rodeheger [<mailto:rodeheger@cping.de>]

Gesendet: Montag, 17. August 2020 14:07

An: Mindermann Uta

Betreff: BV Falkenbachviadukt in Kornelimünster - Einleitung von Regenwasser in vorh. Kanal DN 600

Sehr geehrte Frau Mindermann,

wie in unserem Telefonat am Freitag, 15.08.2020, besprochen, übersenden wir Ihnen einen Lageplan, in dem die Brückenfläche gesondert dargestellt ist. Auf diesen beiden Flächen fällt Regenwasser an.

Die orangefarben dargestellte Fläche können wir problemlos mit einer Sammelleitung unter der Oberfläche bis zum vorhandene DN 600 führen. Hier beträgt die Fläche ca. 580m². Für die gelbe Fläche, ca. 440m², finden wir nördlich der Inde und des Mühlengrabens oder entlang der Venwegener Straße keine Möglichkeit in irgendeinen Kanal einzuleiten.

Falls wir keine andere Einleitungsmöglichkeit finden, könnten Sie bitte auch berechnen, ob die Gesamtfläche der Brücke von ca. 1020m² in den vorhandenen Kanal entwässert werden kann? Die Möglichkeit, z.B. eine Druckleitung unter den beiden Gewässern hindurchzuführen, müssen wir noch prüfen und mit dem Bauherrn klären.

Vielen Dank für Ihre Mühen.

Falls Sie weitere Unterlagen oder Informationen benötigen, melden Sie sich bitte kurz.

--

Bei Fragen stehe wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Dipl.-Ing. Jutta Rodeheger

rodeheger@cping.de

02427 / 90597-17



CORNELISSEN + PARTNER

Beratende Ingenieure mbB

Amtsgericht Essen PR3306

Mozartweg 17 | 52385 Nideggen

www.cping.de